

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

DIENSTRECHTSREFORM

09.09.2010

Weiter sagte Dr. Blechschmidt:

"Nach der Anhörung im Innenausschuss besteht aus meiner Sicht dennoch Handlungsbedarf: Insbesondere bei dem Wechsel- und Schichtdienst (§ 194), aber auch im Regelungsbereich der Behinderten. Hier müssen wir ein Signal setzen.

Bei aller Kompromissbereitschaft von CDU und FDP in der Sache selbst, gehen wir unseren Weg weiter. Der bedeutet, dass eine Anhebung der Lebensarbeitszeit auf 67 Jahre dringend geboten ist, dies jedoch auch bei Beibehaltung der 42-Stunden-Woche. Denn die demographische Entwicklung unserer Gesellschaft macht es erforderlich, dass wir alle länger arbeiten müssen. Schließlich sollen unsere sozialen Sicherungssysteme bezahlbar bleiben und auf dem hohen Niveau, das wir in Deutschland haben, erhalten werden. Bei der Ausgestaltung geht es darum, die Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen und sozialverträgliche Lösungen anzubieten. Das machen wir in Hessen in einem ersten Schritt mit dem Dienstrechtsmodernisierungsgesetz. Hier steht jedoch die Verlängerung der Lebensarbeitszeit nicht als isolierte Maßnahme dar, sondern geht einher mit einer Flexibilisierung der Ruhestandsaltersgrenzen. Zugleich werden wir die Hinzuverdienstgrenzen deutlich erweitern.

Die FDP, die hessische Regierungskoalition, wir wollen ein modernes Dienstrecht. Dies werden wir bis Ende des Jahres 2011 schaffen."

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de